

Portfolio

Stefanie Haspel
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

INHALT

Begrüßung

Projektmanagement von Messe- und Kongressauftritten

Planung mehrerer Nespresso-Filialen in Spanien

Messestandgestaltung GHOST-BIKES GmbH (Diplomarbeit)

Prototyp für ein Sitzmöbel in einer Flughafenlounge

Wettbewerb „Die Küche im Mittelpunkt des Lebens“

Körpererweiterung aus Flechtmaterial

Planung einer Osteopathiepraxis

Gestaltungsvorschläge für nachhaltige Ladenkonzepte

Handwerk

Darstellen/Zeichnen

Kontaktinformation



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ich freue mich Ihnen im Folgenden einen Überblick über mein kreatives Schaffen und zu meiner Person geben zu dürfen.

Nachdem ich Februar 2011 mein Studium an der Hochschule Coburg mit Auszeichnung abgeschlossen habe war ich anschließend als Planerin im Bereich Shopdesign und später als Junior- Projektleiterin für Messe- und Kongressauftritte tätig.

Auf den kommenden Seiten finden Sie eine Auswahl an Projekten meiner letzten beruflichen Tätigkeiten, sowie aus meinem Studium.

Viel Spaß!

Stefanie Haspel
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur



SANOFI 

SANOFI 

PREPARAT
CLEXANE

SANOFI 



CLEXANE
Lactamsäure gegen Thrombose

**ANGIOLOGEN SETZEN AUF
das meistverordnete NMH***
IN DEUTSCHLAND UND WESTEUROPA

Erklärung Zertifikatspreis "BESTHOF"
DIE WELT VON CLEXANE

SANOFI 

еноксапарин
CLEXANE



CLEXANE
Lactamsäure gegen Thrombose

Erfahrung. Zuverlässigkeit. Vertrauen.

- Erfahrung bei mehr als 20 Jahren
- Lactamsäure Standard der Hochleistungsmedizin
- Beständiger Substanznachschub

Parenteral. Messbar. Reversibel.

- Substanzliche Wirkstoffaufnahme durch Patienten
- Antidot (Gegengift) bei Überdosierung und Phlebitis
- Messbar im Urin

CLEXANE
Lactamsäure gegen Thrombose



CLEXANE
Lactamsäure gegen Thrombose

SANOFI 



Projektmanagement von Messe- und Kongressauftritten 2012

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Junior-Projektleiterin bei *Expopartner GmbH*, einer Agentur für Messe und Kommunikation, plante und betreute ich mehrere Messe- und Kongressauftritte eines großen Pharmaunternehmens.



Zu meinen Aufgaben gehörte:

- Kundenkommunikation,
- Analyse und Entwurfsplanung,
- Präsentationserstellung, 3D -Visualisierungen und 2D CAD-Pläne,
- Grafikdatenaufbereitung für den späteren Druck,
- Material- und Technikbestellungen
- Ausführungsplanung, Detailpläne
- Betreuung der Produktion
- Standübergabe und Nachbereitungsprotokolle

Neben kleineren Systembau-Flächen bearbeitete ich auch größere Stände nach Individualbauweise, mit einer Fläche bis ca. 125 m².



Planung mehrerer Nespresso-Filialen in Spanien 2011/2012



Als Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur bei *Cronauer + Romani Innenarchitekten* war ich, neben verschiedener Projekte für Modemarken, verantwortlich für die Planung und Realisierung mehrerer Shop-in-Shop-Konzepte und Stores der Marke *Nespresso* - überwiegend in Spanien. Neben der Projektanalyse, Kundenbetreuung und Projektplanung, galt es ebenfalls Möbel neu zu entwickeln oder anzupassen.



Die Markensprache, sowie das einheitliche Ladendesign mussten auch auf wenigen Quadratmetern klar erkennbar sein. Trotz geringer Fläche durfte der Raum nicht gedrungen wirken und sollten alle wesentlichen Verkaufselemente beinhalten.

So entstanden 19 Shop-in-Shop Flächen in verschiedenen Einkaufszentren, sowie kleinere Ladenflächen in ganz Spanien.

Auch die Fassadengestaltung einzelner Objekte oblag meinem Aufgabenfeld.



Messestandgestaltung GHOST-BIKES GmbH Diplomarbeit, 2011



„Konzept zur Präsentation des Unternehmens GHOST-BIKES GmbH und dessen Produkte auf der internationalen Fahrradfachmesse EUROBIKE 2011 in Friedrichshafen“

Für die Präsentation des Unternehmens Ghost-Bikes GmbH und dessen Produkte auf der internationalen Fahrradfachmesse EUROBIKE 2011 (Friedrichshafen) plante ich einen zweistöckigen Messestand mit einer Gesamtfläche von 450 m², der Platz für mehr als 80 Fahrräder, Besprechungsräume, Eventbühne, Cateringbereich uvm. bietet.

Der Arbeit liegt eine umfangreiche Analyse des Unternehmens Ghost-Bikes und der gängigen Präsentationsformen im Freizeitsektor zugrunde. Mit Hilfe dieser Grundlagen entstanden erste Ideen und Entwürfe, die letztlich zum heutigen Ergebnis führten.

Es wurde dabei immer im Blick behalten, dass der Messestand architektonisches Vorbild für etwaige Concept Stores oder Shop-in-Shop-Konzepte ist, die in der strategischen Planung der Firma eine erhebliche Rolle spielen.



Des Weiteren umfasst meine Arbeit die Detailplanung zur Ausführungsplanung, sowie ein Anschauungsmodell im Maßstab 1:30.

Im Zentrum stand der planerische und künstlerische Anspruch, einer modernen und ambitionierten Marke, ein Gesicht zu geben und architektonisch den Glanz zu verleihen, der dem Markenanspruch gerecht wird.







3D-Modell



Messestand auf der EUROBIKE 2011

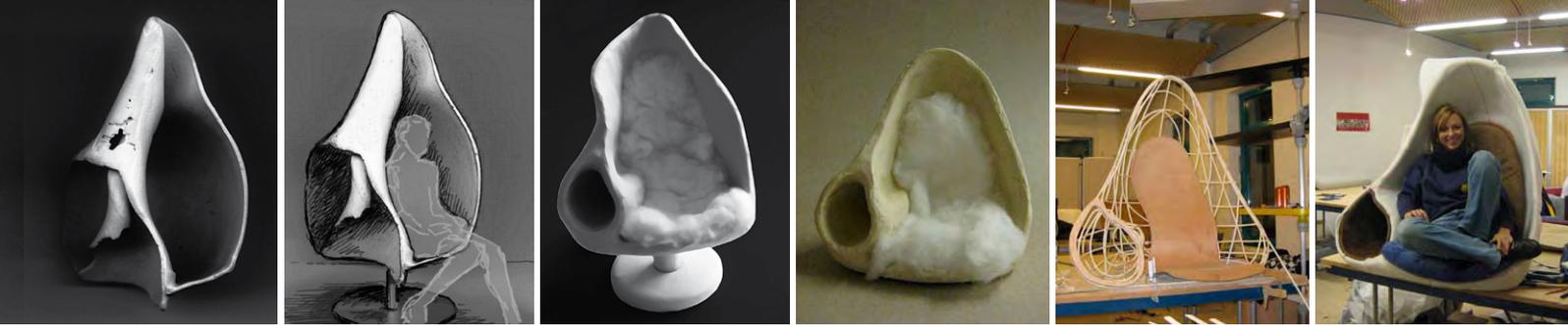




Coconcha

Prototyp für ein Sitzmöbel in einer Flughafenlounge, 2010





Sitzen - Entspannen - Wohlfühlen - Coconcha

Das Möbel „Coconcha“ entstand im Rahmen eines Workshops der Hochschule Coburg zum Thema „Sit and Wait“ in Zusammenarbeit mit der IHK Coburg. Gemeinsam mit Christph Sammler (angehender Polstermeister) setzte ich den Möbelentwurf innerhalb von 14 Tagen in die Tat um.

Pate für den Entwurf steht eine Muschelschale, deren funktionale Merkmale - Geborgenheit und Schutz - durch Coconcha realisiert werden.

Die technische Starrheit und Regelmäßigkeit eines Flughafens wird durch die freie, asymmetrische Rattanunterkonstruktion unterbrochen. Die weichen Stoffe unterstreichen den Gedanken des Leitbildes. Eingearbeitete Lichtfensterchen durchbrechen die Schale und machen das Möbel zum außergewöhnlichen Blickfang.

Für kleines Handgepäck und Lesematerial wird eine seitliche Aussparung offengehalten, die im Inneren der Schale gleichermaßen als Armlehne dient. Die asymmetrische Form und die drehbare Lagerung der Schale ermöglichen Kommunikation wie Ruhe zugleich.

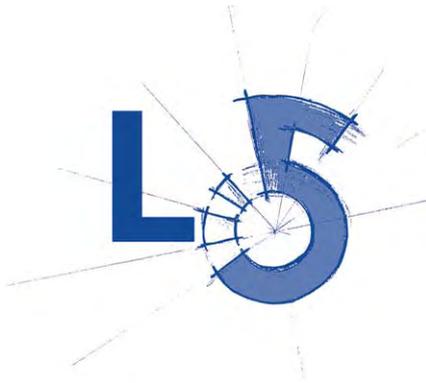




„L5“ Die Küche im Mittelpunkt des Lebens, 2009

Teilnahme am Wettbewerb „Die Küche - Mittelpunkt des Lebens“,
ausgeschrieben vom Verbund deutscher Küchen „Der Kreis“ 2009.

In diesem Wettbewerb ging es darum, ein neuartiges Küchenkonzept zu entwerfen, das Menschen in der Küche wieder zusammenbringt und die Küche zum Zentrum des familiären Lebens macht. Grundlage war eine intensive Recherche zum Thema Küche und Kochen, sowie die Betrachtung der neusten Entwicklungen und Technologien in diesem Bereich.



*Lachen
Lieben
Lernen
Lehren
Leben*

In der Küche von morgen kommen Menschen zusammen. Sie teilen ihre Lebensfreude und steigern gemeinsam die Lust am Kochen. Die Küche soll Kommunikation fördern und Menschen wieder zusammenbringen.

Lebensnah soll der Raum sein, um den sich unser Leben dreht.
Bei „L5“ dreht sich nicht nur das Leben, sondern auch die Küche.





女娲

Nywa Eine Körpererweiterung aus Flechtmaterial, 2008

In einem viertägigen Workshop der Hochschule Coburg ging es darum, einen Zusatz /eine Erweiterung des Körpers zu entwickeln. Ziel war die Erarbeitung experimenteller räumlicher Gebilde mittels linearem Flechtmaterial. Räumliche Gebilde, die dem Körper eine Alltagshilfe bieten oder ihn mit zusätzlichen Eigenschaften ausstatten. Die räumlichen Strukturen sollten dabei immer aus Überlegungen zu Kontur und Linien des Körpers entstehen.



In einem Team aus vier Studenten entwickelten wir eine Art Kleid aus Peddigrohr, das Fruchtbarkeit und Weiblichkeit ausstrahlt. Es formt den Körper neu oder schmiegt sich wie eine zweite Haut an ihn. Später wurden zusätzliche Lichtleitfasern eingeflochten und das Modell auf der Berchinala 2008 gezeigt.

Praxis Planung einer Osteopathiepraxis, 2006



VORHER

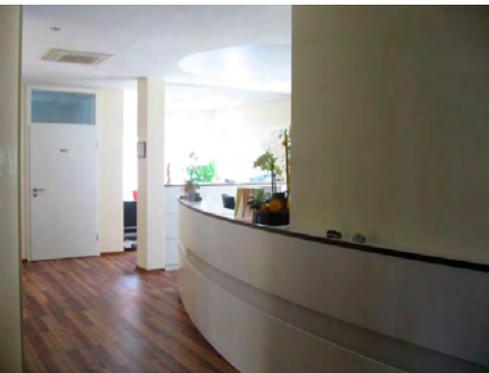
Während meinem Praktikum in Karlsruhe plante und betreute ich den Umbau einer früheren Bäckerei in eine Osteopathiepraxis maßgeblich mit.

Zu meinen Aufgaben zählte:

- Entwurf und detaillierte Raumplanung
- Materialauswahl
- Zeichnung aller Pläne und Perspektiven (per Hand und CAD)
- Ausschreibung und Koordination der einzelnen Gewerke
- Unterstützung der Bauaufsicht und Kundengespräche.



WÄHREND DES UMBAUS



NACHHER



Gestaltungsvorschläge für nachhaltige Ladenkonzepte

Das Planungsbüro „der-petzinger“ ist im Bereich nachhaltiges Ladenkonzept tätig.

Während dem Studium engagierte ich mich als Zeichnerin auf dem Messestand des Büros (auf der Nürnberger Messe Biofach) und präsentierte in schnellen Skribbles und Colorationen mehrere Gestaltungsvorschläge zum Thema Bio-Fachmärkte, -Restaurants und -Verkaufsläden.



Handwerk

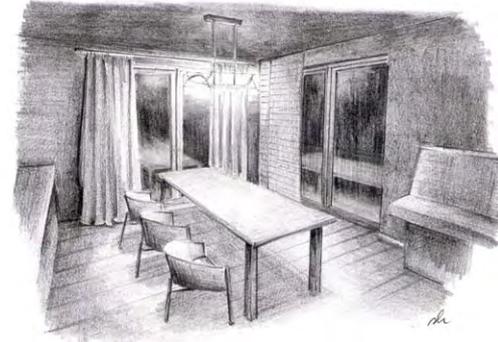
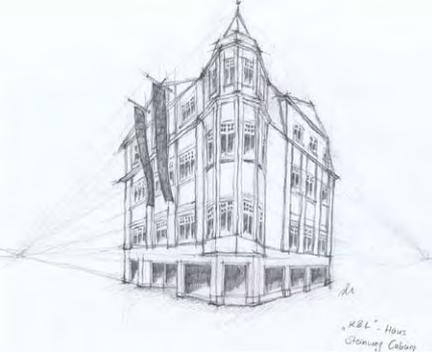


Mit Formen und Materialien spielen, Ideen testen, verändern und anpassen. Kreative Prozesse finden nicht nur im Kopf statt, sondern auch durch einfaches Ausprobieren.

In verschiedenen handwerklichen Kursen und Praktika erlernte ich den Umgang mit den unterschiedlichen Materialien Holz, Metall, Stein, Kunststoff und Textil und den dazugehörigen Werkzeugen.

Darstellen/Zeichnen

Das Handzeichnen ist eine meiner großen Stärken und Leidenschaften. Ob schnelle Skizzen oder aufwendige Kompositionen unterschiedlicher Techniken, bei mir bleibt kein Papier lange leer.





Neugierig?

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Stefanie Haspel

Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

mobil: +49 (0) 151 15 21 10 97

stefanie.haspel@lebe-bunt.de



